

GBG erhält Auszeichnung »MINT-freundliche Schule«

BAD VILBEL Georg-Büchner-Gymnasium eine von 55 geehrten Schulen in Hessen

Kürzlich haben 55 Schulen aus Hessen den Titel »MINT-freundliche Schule« erhalten, auch das Georg-Büchner-Gymnasium aus Bad Vilbel. Die Schulen wurden in den Räumen des Unternehmens K+S Minerals und Agriculture GmbH Philippsthal ausgezeichnet. Die Auszeichnungen sind drei Jahre gültig. Die Ehrung der »MINT-freundlichen Schulen« in Hessen steht unter der Schirmherrschaft der Kultusministerkonferenz (KMK).

»Deutschlands Zukunft schlummert in den Köpfen junger MINT-Talente. In ihnen liegt der Schlüssel zu Deutschlands Wettbewerbsfähigkeit und Fortschritt im 21. Jahrhundert. Um diese Potenziale

zu entfalten, bedarf es eines soliden Fundaments. MINT-freundliche und digitale Schulen spielen hierbei eine tragende Rolle. Sie bieten ihren Schülern ein inspirierendes Umfeld, in dem naturwissenschaftliches und technisches Wissen mit Leidenschaft und Begeisterung vermittelt wird. Diese Schulen gehen weit über den reinen Lehrplan hinaus. Sie fördern kritisches Denken, Problemlösungsfähigkeiten und Teamgeist – Fähigkeiten, die in der modernen Arbeitswelt unverzichtbar sind. Darüber hinaus ermöglichen sie jungen Menschen den Zugang zu modernster Technik und digitalen Lernwelten. So werden sie fit gemacht für die He-

rausforderungen und Chancen der Digitalisierung. Die Auszeichnung der MINT-freundlichen und digitalen Schulen ist daher nicht nur eine verdiente Anerkennung ihres Engagements, sondern auch ein Symbol für die immense Bedeutung der MINT-Bildung in Deutschland. Mit vereinten Kräften – Politik, Wirtschaft, Bildungseinrichtungen und Eltern – können wir den Weg für eine innovative Zukunft ebnen, in der junge MINT-Talente ihre Ideen verwirklichen und Deutschland zu einem Vorreiter in Wissenschaft und Technologie machen«, so der Vorsitzende der Nationalen Initiative »MINT Zukunft schaffen«, Prof. Dr. Christoph Meinel.

Anzeige

Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik (MINT) hätten für die Schulentwicklung an Bedeutung gewonnen. Die ausgezeichneten »MINT-freundlichen Schulen« zeigen laut Mitteilung, dass sie mit ihrem schulischen Konzept in der Lage sind, Ad-Hoc-Maßnahmen – zum Beispiel zur Digitalisierung – didaktisch und pädagogisch durchdacht in den Schulalltag einzubinden.

Bundesweite Partner der Nationalen Initiative »MINT Zukunft schaffen!« zeichnen die Schulen aus, die bewusst MINT-Schwerpunkte setzen. Die Schulen werden auf Basis eines Kriterienkatalogs bewertet und durchlaufen einen Bewerbungsprozess.



GBG-Schulleiter Carsten Treber und Dr. Daniela Crihan, MINT-Beauftragte des Georg-Büchner-Gymnasiums, nehmen die Auszeichnung entgegen.

FOTO: RED